jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1928/10/16 3Ob745/28, 5Ob1071/93, 5Ob209/99t, 5Ob211/99m, 5Ob210/99i, 5Ob12/02d

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.10.1928

Norm

EO §109

Rechtssatz

Der Zwangsverwalter ist erst mit der Übergabe der Liegenschaft berechtigt, die Einverleibung der Übertragung grundbücherlich eingetragener Bestandrechte anzufechten.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 745/28
  Entscheidungstext OGH 16.10.1928 3 Ob 745/28
  SZ 10/296
- 5 Ob 1071/93
  Entscheidungstext OGH 12.10.1993 5 Ob 1071/93
  Vgl auch; = EvBl 1994/38 S.171
- 5 Ob 209/99t
  Entscheidungstext OGH 20.10.1999 5 Ob 209/99t
  Beisatz: Für die Rekurslegitimation des Zwangsverwalters gilt, daß sie mit der Übergabe der Liegenschaft an ihn entsteht und ihm die Erhebung eines Rechtsmittels allerdings nur innerhalb der auch den Parteien offen stehenden Frist möglich ist. (T1)
- 5 Ob 210/99i
  Entscheidungstext OGH 23.11.1999 5 Ob 210/99i
  Beis wie T1
- 5 Ob 211/99m
  Entscheidungstext OGH 23.11.1999 5 Ob 211/99m
  Beis wie T1
- 5 Ob 12/02d
  Entscheidungstext OGH 29.01.2002 5 Ob 12/02d
  Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1928:RS0002570

Dokumentnummer

JJR_19281016_OGH0002_0030OB00745_2800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at